

# Großenhainer Unterhaltungs- und Anzeigebblatt. Amtsblatt

des Königlich-Sächsischen Gerichtsamts und Stadtraths zu Großenhain.

Redigirt, gedruckt, und verlegt von Herrmann Starke in Großenhain.

No. 143. **Donnerstag**, den 5. December 1872.

Die auf den 11. December 1872, anberaumte Subhastation des Haus-, Garten- und Wirthschaftsbesitzes Johann Gottlieb Carl Friedrich's, Nr. 37, im 8. Bezirke hiesiger Grund- und Hypothekensache hat sich erledigt.

Das Königlich-Sächsische Gerichtsamt zu Großenhain, am 3. December 1872.  
Beckmann.

## Bekanntmachung.

In der nächsten Zeit kommt die Stelle eines **Marktmeisters und Grundmanns** für die Rathlocalitäten allhier zur Erledigung.

Geeignete, im Rechnen und Schreiben eingeübte Bewerber um diese Stelle wollen ihre Gesuche bis 15. dieses Monats in der Rathsexpedition einreichen.

Großenhain, den 2. December 1872. Der Stadtrath.  
Kunze.

## Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

am 6. December 1872, Abends 7 Uhr im Rathsstimmungszimmer.

**Tagesordnung:** 1) Bericht über die Gründung einer Markt- und Grundmanns-Verordnung; 2) Beschluß des Stadtraths, den beantragten Wegfall der Gebühren für Erlaubniserteilung zur Erhaltung von Grabsteinen zu betr.; 3) Mittheilung des Stadtraths, den Ankauf des Grundstückes Nr. 10, im 8. Bezirke; 4) Bericht des Stadtraths, den Abbruch des Rathshauses betr.; 5) Bericht der Finanz-Deputation über die Armenanstaltsrechnung; 6) Bericht der außerordentlichen Deputation über die Gehalts-Veränderung der Lehrer.

## Tagesnachrichten.

**Großenhain.** Bei hiesiger Sparkasse wurden im Monat November eingezahlt: 47,899 Thlr. 16 Ngr. 8 Pf., ausgezahlt: 16,615 Thlr. 10 Ngr. 1 Pf.

**Sachsen.** Die königliche Hoheit des Königs ist in der Nacht vom 3. auf den 4. December in Dresden eingetroffen. — Das „Leipz. Tgbl.“ enthält eine Mittheilung, wonach im Schooße der Staatsregierung in Bezug auf verschiedene den Kammeren gegenwärtig zur Berathung vorgelegte Gesetzesentwürfe die Meinungen der Kammeren zu berücksichtigen sind. Das „Leipz. Tgbl.“ ist zu der Erklärung ermächtigt, daß diese Mittheilung, ebenso wie die in verschiedenen öffentlichen Blättern verbreiteten Gerüchte über angeblich in Aussicht stehende Personalveränderungen im Ministerium, in der That nicht zutreffend sind. Die zweite Kammer hat am 2. December den Entwurf einer revidirten Landgemeindeordnung durchberathen. Eine allgemeine Debatte über die Specialberathung wurde der Entwurf im Wesentlichen nach den Anträgen der Deputirten abgelehnt. Am 3. December, welcher dem Gemeindevorstande ein Executionsbefehl erteilt wurde, hierauf am 4. December. Die zweite Kammer beriet am 3. December den Bericht ihrer ersten Deputation über die auf Grund von § 88 der Verfassung

erlassenen Verordnungen, und wurde die Ausführungsvorordnung zum Reichsgesetz über die Einziehung der Deputirten beantragt. Die Deputirten stimmten demselben zu. Aus demselben schreibt man, daß der nun lange Stadt- und hochverdiente Bürgermeister Dr. Fischer, der auch in weiteren Kreisen bereits eine hervorragende Rolle gespielt hat, sein Amt für Ostern 1873 gekündigt hat, weil die Majorität der Stadtverordneten den Magistrat nicht ernennen konnte.

Da der Herr Bürgermeister seinen Entschluß als unabänderlich bezeichnete, erklärten die Rathmitglieder, mit 1. April 1873 ebenfalls ihr Amt niederzulegen. In der Sitzung vom 1. d. M. wurde auf hinwies, daß dies geschehen ist, und die Gesamtschuldsumme der in Leipzig gemachten Sicherheiten für die so schwer heimgesuchten Beschlüsse der Stadtverordneten bis zum 2. December bereits über 1000 Thlr. betragen, und die Stadtverordneten für die Schulden angelegt werden.

In liberalen Kreisen wird daran festgehalten, daß bei den etwaigen Abänderungen der Kreisordnung im Herrenhause die Abgeordneten keine Beschlüsse einfach wieder vorstellen werden, und selbstbeständig die Kreisordnung als Ablehnung bezeichnen werde. — Die Ernennung von 25 neuen Herrenhausmitgliedern ist am 30. Novbr. vom Kaiser vollzogen worden. Dieselbe umfaßt ausschließlich höhere Beamte wie Generäle und Staatsräthe.

**Schweiz.** Bei der am 2. December in Bern erfolgten Eröffnung der Session des Nationalrathes hat der Alterspräsident Stöckli eine Ansprache gehalten, in welcher die erfolgten Neuwahlen zum Nationalrathe und der am 12. Mai d. J. stattgehabten Abstimmung des Volkes über die revidirte Bundesverfassung ein entschiedener Gegensatz bestehe. Nach seiner Auffassung sei eine Wiederholung der Revisionsverhandlungen schon im Interesse der Nation eine weitere Verständigung geboten; jedenfalls dürfe es sich aber empfehlen, daß über die revidirte Bundesverfassung nicht im Ganzen, sondern abtheilungsweise abgestimmt werde.

**Frankreich.** Infolge der am 30. Novbr. von der Nationalversammlung mit 305 gegen 299 Stimmen angenommenen Tagesordnung, welche den Minister des Innern, Victor Reybaud, weils er von den Municipalräthen erlassenen Verordnungen, die







# Bekanntmachung.

Die

# Wechselstube & Couponscassa

## Dresdener Bank

Wilsdrufferstrasse 44 in den bisher von MICHAEL KASKEL  
innegehabten Parterre-Localitäten

ist dem Publikum ununterbrochen zur gefälligen Benutzung von

Vormittags 9 bis 1 Uhr,

Nachmittags 3 bis 6 Uhr

geöffnet.

## DRESDENER BANK.

**E. Gutmann. Rülke.**

Dem Publikum von Großenhain  
ich den Verkauf meiner vorzüglichen,

**Herrn Herrmann Globig in Großenhain**

übertragen habe.

Dresden.

Auf obige Annonce Bezug nehmend, empfehle ich zu den bevorstehen-  
den Festtagen täglich frische Hefen und bitte um gütige Beachtung.

**A. Herrmann Globig.**

## Stollenmehl

prima feinsten Kaiser-Auszug, sowie bestes Rundmehl,  
empfehle gegen selbstbewährte gute Handlung einer gütigen Beachtung  
die Bäckerei von Franz Eissner.

**Ädern, Knochen, altes Eisen, Glas &c.**

kauft zum höchsten Preise

**Franz Buchwald, Radler an der Kirche.**

# ! Ausverkauf! Ausverkauf!

Sauptmarkt Nr. 265 **Ernst Hummel's** Sauptmarkt Nr. 265  
Grossenhain. Grossenhain.

## Oberlausitzer Leinwand-Galle.

Die Preise sind fest!

Die Preise sind fest!

Ich habe mich entschlossen, mein ganzes **Waaren-Lager**, bestehend fortirt, ca. 40,000 Meter verschiedener Breiten und Qualitäten Leinwand, Bettzeug, Inlete, Dress, Tischzeuge, Handtücher, Servietten, englische Leinwand, Gingham, bedruckte und buntleinen Schürzen, geraubte und bedruckte Barchente, Hosenstoffe, Rockflanelle in Wolle und Halbwole, wollene Shawls und Kopftücher, Tischdecken in Leinen, Wolle und Baumwolle, Taschentücher, bunt und weiß, und Vieles mehr auszuverkaufen.

Für reelle Waare und richtiges Maasz wird garantirt in

# Ernst Hummel's Ausverkauf.

- Wer Düten und Couverts braucht,
- Wer Schreib- und Zeichenmaterialien braucht,
- Wer Schulbedürfnisse braucht,
- Wer Papierwäsche braucht,
- Wer Comptoirutensilien braucht,
- Wer Geschäfts-, Notiz- und Haushaltbücher braucht,
- Wer Druckformulare, Placate, Etiquettes etc. braucht,
- Wer Monogramme und allerhand Prägungen braucht,
- Wer Firmenstempel, Petschafte und Copirpressen braucht,
- Wer Bilderbücher, Bilderbogen, Modellir-Carton und Laubsäge-Vorlagen braucht,
- Wer Albums, Poesies, Attrapen etc. braucht,
- Wer Visiten-, Gratulations- und Einladungskarten, Pathenbriefe und Reliefs braucht,
- Wer Luxus-, Phantasie-, Postpapiere und feine Lederwaaren etc. braucht,
- Wer überhaupt zum Wiederverkauf oder zu Weihnachts-Geschenken etwas braucht,

Der kauft am billigsten bei  
**C. F. Petzold**  
in Dresden,  
Papier- und Schreibmaterialien-Handlung, Düten- & Couvert-Fabrik, Buchdruckerei, Gravir- und Präge-Anstalt, General-Dépôt aller Papier-Artikel.  
Fabrik und Lager:  
**Pirnaische Strasse 21.**  
Commandit-Geschäft:  
**Annenstrasse 1.**

Zum bevorstehenden Feste empfehle  
ganze und gestoßene Raffinade,  
à Pfd. von 52 Pf. an,  
neue Clemen- und Cismé-Rosinen,  
Zanthe-Corinthen,  
große bittere und süße Mandeln,  
frisch gestoßene Gewürze und Gewürzöl,  
neue Citronen und Citronat, sowie  
div. Sort. reine & wohlriechende Caffees  
einer geneigten Beachtung.  
**G. A. Siering.**

**Amerikanisches Schweinefett,**  
Prima-Qualität, à Pfd. 72 Pf.,  
empfehlen  
**F. E. Lange.**

**Bestgesottene Preiselbeeren,**  
**Pflanmenmuff, gebackenes Obst und**  
**alle trockenen Producte**  
in bester Waare empfiehlt  
**W. Günther.**

**Neujahr-Wunschbogen**  
empfehlen zum Wiederverkauf in schönster Auswahl bei äußerster Preisnotiz  
**Arthur Hentze.**

**Photographie-Albums,**  
**Schreib- & Zeichenmappen,**  
**Musikmappen,**  
**Portemonnaies,**  
**Cigarren-Etuis,**  
**Brieftaschen & Notizbücher**  
empfehlen in reicher Auswahl zu billigen Preisen die  
Buch- & Papierhandlung von Arthur Hentze.

**Mein Lager alter Cigarren**  
etwas zu räumen, empfehle geneigter Beachtung:  
Nr. 60 und 66 à Stück 6 Pf., 100 Stück 1 Lbr. 24 Ngr.,  
" 50 " 55 à " 5 " 100 " 1 " 15 "  
" 40 " 44 à " 4 " 100 " 1 " 6 "  
" 17 " 16 à " 3 " 100 " — " 28 "  
" 12 " 10 2 " 5 " 100 " — " 22 "  
**C. G. Weber** am Hauptmarke.

**Weisser Brusthonig**, anerkannt als das beste und billigste Mittel gegen Husten, Heiserkeit und Halsbeschwerden, ist in Flaschen à 4 Ngr. und ausgewogen zu haben bei **L. Fromm jr.**

**Bairische Schmalzbutter**, beste Qualität, empfiehlt **G. A. Siering**, Marktgasse.

**Preisgekrönt in Paris 1867. Unbedingt lösend!**

**Ärztliche Anerkennung!**

Dem Kaufmann Herrn Heer bezeuge ich, daß ich von dem bekannten **G. A. W. Mayer'schen weißen Brust-Syrup** vielfach die besten Erfolge bei allen Arten von Husten beobachtet habe.

Ich bezeuge hiermit mit Vergnügen, daß der **weiße Brust-Syrup**

von **G. A. W. Mayer** in Breslau mir und meiner Frau bei Brustverschleimung und Husten sehr gute Dienste geleistet hat.

Spek bei Stadt. **Georg Kuh**, Drechslermeister.

\*) In Flaschen zu 1 Thlr. und 15 Ngr. zu haben bei **Theodor Toppelmann**, Dresdner Gasse.

**Giftfreie Bündhölzer**

von der Königlich Sächsischen Regierung geprüft und empfohlen, die an jedem Standgefäße allseitig und nicht ausdünsten empfehlen wir den geehrten Familien pro Kistchen à 50 Packet zu 4 und 5 Ngr. zur geneigten Abnahme bestens. **Söhlstadt**, im October 1872.

Hochachtungsvoll

**Kleeberg & Rockströh.**

Alleiniges Lager für Großhain bei **Adolph Eichhorn.**

Alleinige Niederlage von

**Robert Knöfel's Lederfett**

hält für Großhain und Umgegend **Hugo Hofmann**, Neußere Meißner Gasse.

**45000 Stück Cigarren (bessere Qualitäten)**

zu herabgesetzten Preisen in Folge Geschäftsaufgabe sind mir zum schnellmöglichsten Verkauf übergeben worden.

Großhain. **Bernhard Bräuer**, Commissions-Geschäft.

**Zug- & Mundharmonikas**

in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken die Saiten- & Instrumentenhandlung von **Carl Echtermeyer**, Meißner Gasse Nr. 32, I. Etage.

Eine **Mitgliedskarte** des hiesigen Consum-Vereins mit bedeutendem Antheil ist wegzugshalber billig zu verkaufen. Näheres äußere Wildenhainer Gasse Nr. 550a.

**Einkauf** von Habern, neuen Tuchabfällen, Knochen, Messing, Zinn, Blei, Eisen und alten Defen zu den höchsten Preisen bei **T. Höncke**, Siegelgasse Nr. 234.

**Lagerbiertöpfchen** empfiehlt im Dutzend, sowie im Einzelnen zu billigsten Preisen **C. Fr. Wilke**, Zinngiesser, Unt. Frauenmarkt 288.

**Heu-Verkauf.**

Sehr gutes **Pferdeheu** von gedungenen Wiesen wird verkauft: gebunden à Centner 1 Thlr. 13 Ngr., lose per Lohr zu 100 Ctr. à Ctr. 1 Thlr. 11 Ngr. Kaufliebhaber wollen sich bei Herrn **Mahner** in der „Krone“ melden oder brieflich an mich wenden. **Franz Steppenbauer** in Liebenwerda.

**Beste fette Gartenerde**

verkauft à Fuder 5 Ngr. Ziegeleibesitzer **Ernst Barth** in Pristewitz.

Ein Transport hochtragende und neumilchende **Kühe** steht zu verkaufen beim **Gastwirth Thielemann** in Stolzenhain.

**Drei Tischlergesellen**

finden sofort bei 2 Thlr. Wochenlohn und freier Station auch auf gute Accord-Arbeit aushaltende Winter- und Sommer-Arbeit beim **Tischlermeister Leberecht Birnstengel** in Nießau. Reisekosten werden vergütet.

Ein verheiratheter junger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stellung als **Wirtschaftsvoigt**. Antritt kann Neujahr 1873 erfolgen. Gefällige Offerten wolle man in der Exped. d. Bl. niederlegen.

In der Dampfsmühle zu Staffa ist die **zweite Knappenselle** offen und bis 8. Decbr. d. J. zu besetzen.

Ein **Stellmachergeselle** wird für dauernde Arbeit gesucht von **F. Richter** in Blochwitz.

Ein zuverlässiger **Nachtwächter** wird zum sofortigen Antritt gesucht von der **Gemeinde Grödiß**.

Zum 1. Januar 1873 wird ein **Hausmädchen** gesucht, welches alle Hausarbeit und die gewöhnliche Küche versteht. Mit Zeugnissen zu melden: **Radeburger Platz Nr. 602e**.

Ein **Herr** kann freundliche Schlafstelle erhalten: **Meißner Gasse 32, I. Etage**.

Zwei anständige **Herrn** können Kost und Logis erhalten; zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Sonntag den 8. December ladet zum **Waffelkuchenschmauß** und zur **Tanzmusik** bei starkbesetztem Orchester ergebenst ein **Werner** in Saup.

**Jugend-Verein zu Naundorf.**

Sonntag den 8. Decbr. **Ball** im Gasthose daselbst, Anfang Nachmittags 4 Uhr. Zu zahlreicher Betheiligung ladet ergebenst ein **der Vorstand**.

**Gesangs-Concert mit Declamation**

Sonntag den 8. December im Gasthose zu **Göhra** vom **Gesangverein zu Reinersdorf**. Anfang Abends 6 Uhr. Nach dem Concert **Ballmusik**. Es ladet freundlichst ein **M. Däweritz**.

Ist das nicht eine große Schande von dem **Gastwirth** zu **Walda**, wenn er den Mund voll Wasser nimmt und es seinen anwesenden Gästen ins Gesicht spritzt, derselbe wäre doch werth, daß ihm in seinem ganzen Leben kein Mensch wieder an nahe käme. **Mehrere Bewohner von Walda.**

**Heute Dampf- und Wannenbad.**

Die Kreise sind fertig!

r

# Dresdener Bank.

Grundkapital 8,000,000 Thaler mit vorläufiger Einzahlung von 40 %.

Die Dresdener Bank hat mit dem heutigen Tage ihre Thätigkeit begonnen und die Geschäfte der Firma

## Michael Kaskel

übernommen.

### Die Direction.

**E. Gutmann. Bülke.**

Dresden, den 1. December 1872.

### Das II. Abonnement-Concert

findet Montag den 9. December statt.

S. E. Oelschlägel.

### Die Buch-, Kunst-, Musikalien- & Papierhandlung von Arthur Hentze

empfeht zu bevorzuehendem Feste ihr reichhaltiges Lager von gebundenen und broschirten Büchern aus allen Fächern der Literatur.

Bibeln, Gesangbücher, Schulbücher, Atlanten, Globen, Jugendspiele, Bilderbücher (von 1 Ngr. an) und Jugendschriften in größter Auswahl, Musikalien aus Ed. Peters, Coll. Litolf u. A. Stereoskopbilder und -Apparate, Zeichenvorlagen, Zeichen-Stuis, Reizzeuge, Reizbretter, Mal-  
 -Kasten, Schreib- und Zeichenrequisiten, Bilderbogen, Modalkircortons, Photographie-, Schreib-, Zeichen- und Briefmarken-Alboms. Schreib-, Zeichen- und Musikalienmappen. Brieftaschen, Notizbücher, Portemonnaies und Cigarren-Stuis in größter Auswahl.

ff. Papeterien, ff. Briefpapiere und Couverts mit farbigen Monogrammen in eleganter Packung.

Alle von anderen Handlungen angekündigten Bücher sind zu gleichen Preisen zu haben, auch stehen Auswahl-  
 -sendungen gern zu Diensten.

Prompte und reelle Bedienung zusichernd, halte ich meine Firma bei Bedarf dem geehrten Publikum von Stadt und  
 -Land bestens empfehle.

### Meine Pfefferkuchen-Ausstellung,

bestehend in den feinsten Bildern, Gewürztafeln und Christbaumconfect, empfehle bestens.

Franz Eissner.

### Für Stollenbäckerei in allen Branchen in und außer dem Hause

empfeht sich freundlichst

Franz Eissner.

Hierzu eine literarische Beilage.